

„Der Wind ist umsonst“, sagen die Kiteboarder. Die Wakeboarder an der Seilbahn brauchen aber Strom – und der wird in Langenfeld zu 25% aus Wind und 75% aus Wasserenergie erzeugt. Naja, zwar nicht umsonst, sondern für einen kleinen Aufpreis, aber dafür bewegen sich die Boarder an der Seilbahn naturnutzend in der Natur. Der Öko-Strom stammt zu 100 Prozent aus regenerativen Quellen, das gibt ein gutes Gefühl, wenn man so Wind und Wasser nutzt um übers Wasser zu gleiten.



Und das umweltfreundlichste an der ganzen Sache ist, dass man Wakeboarden direkt vor der Haustür ausüben kann und nicht zu weit entfernten Stränden reisen muss. Am 9./10.3. geht's in Langenfeld wieder aufs Board inkl. Starthausparty am Samstag Abend. Die passenden Aufkleber und T-Shirts gibt's in Langenfeld auch: „I Ride Green“



Finden wir eine feine Sache und wünschen eine erfolgreiche Saison 2013 und ne fette Sause zum Opening. Ob es sich anderes anfühlt "green" zu fahren?! Vermutlich nicht, aber das ökologische Gewissen fährt schließlich auch mit und das ist doch was. Auch andere Cables setzen bereits auf regenerative Energie und wir hoffen es werden immer mehr!

I RIDE GREEN - Wakeboarding Langenfeld

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Donnerstag, 28. Februar 2013 um 19:30 Uhr

Mehr Infos zum Spot gibt es unter: www.wasserski-langenfeld.de

Text & Bild: *Wakeboarding Langenfeld*